



## Betriebswirt/in (Fachschule) - Verkehr

### Die Tätigkeit im Überblick

#### **Archivierungsgrund: Beruf, dessen Weiterbildung eingestellt wurde**

Staatlich geprüfte Verkehrsbetriebswirte und Verkehrsbetriebswirtinnen üben im Transport- und Verkehrswesen steuernde und kontrollierende Tätigkeiten aus und stellen Entscheidungshilfen für die Geschäftsleitung bereit.

### Aufgaben und Tätigkeiten kompakt

Verkehrsbetriebswirte und Verkehrsbetriebswirtinnen legen in Abstimmung mit ihren Vorgesetzten Unternehmensziele, Entwicklungsstrategien und Vorgehensweisen fest. Sie beschaffen Transport- bzw. Beförderungsaufträge und wählen Verkehrsmittel und Transportrouten aus. Sie errechnen Tarife, analysieren die Kostenentwicklung und bewerten anhand von Kennzahlen die Wirtschaftlichkeit. Des Weiteren bearbeiten Verkehrsbetriebswirte und -betriebswirtinnen Frachtdokumente, erstellen Fahr- und Dienstpläne und stellen Kundenkontakte her. Sie erarbeiten Angebote über das gewünschte Verkehrskonzept und beraten Kunden. Wenn Reklamationen auftreten, sind Mängel- bzw. Schadensberichte zu erstellen.

### Aufgaben und Tätigkeiten im Einzelnen

- Kundenanfragen über das Dienstleistungsangebot beantworten
- Einzelangebote für Kunden/Kundinnen ausarbeiten
- in Abstimmung mit Vorgesetzten an der strategischen Planung mitwirken
- Informationen aufbereiten, Angebote in Prospekten, Leistungsübersichten darstellen
- Fahr- und Dienstpläne aufstellen
- Fahrt- oder Flugverbindungen zusammenstellen
- Frachtkapazitäten reservieren
- Tarife errechnen
- Frachtdokumente ausfertigen und ergänzen
- Kosten- und Leistungsrechnung durchführen, Kostenentwicklung analysieren
- Abrechnungsarbeiten durchführen
- Reklamationen entgegennehmen, prüfen und bearbeiten
- unterstellte Mitarbeiter/innen einteilen und betreuen
- Auftraggeber akquirieren

### Tätigkeitsbezeichnungen

- Betriebswirt/in (Fachschule) - Verkehr

#### Abweichende Berufsbezeichnung der ehemaligen DDR

- Wirtschaftler/Wirtschaftlerin Fachrichtung Transportwesen

### Arbeitsbereiche/Branchen

Verkehrsbetriebswirte und Verkehrsbetriebswirtinnen finden Beschäftigung in erster Linie



- in Betrieben des Transport- und Verkehrsgewerbes, z.B. bei Speditionen, öffentlichen Verkehrsbetrieben, Schifffahrts- und Busreiseunternehmen oder Luftverkehrsbetrieben

Darüber hinaus finden sie auch Beschäftigung

- bei Reisebüros und Reiseveranstaltern

## Branchen im Einzelnen

- Spedition, Logistik
  - Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a. n. g., z.B. Verkehrsplanung, Kundenberatung, Marketing
- Straßen-, Schienenverkehr
  - Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr
  - Güterbeförderung im Straßenverkehr
  - Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr
  - Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis), z.B. Busreiseunternehmen
- Schifffahrt
  - Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt
  - Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt
  - Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt
  - Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt
- Luftfahrt
  - Güterbeförderung in der Luftfahrt
  - Personenbeförderung in der Luftfahrt, z.B. Charterfluggesellschaften
- Post-, Kurierdienste
  - Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste
  - Postdienste von Universaldienstleistungsanbietern

Auch denkbar:

- Tourismus
  - Reisebüros
  - Reiseveranstalter

## Arbeitsorte

Verkehrsbetriebswirte und -betriebswirtinnen arbeiten in erster Linie in Büroräumen.

## Arbeitsgegenstände/Arbeitsmittel

**Unterlagen**, z.B.: Transport- bzw. Beförderungsaufträge, Kalkulationen, Verkehrskonzepte, Kennzahlen, Kostenaufstellungen, Abrechnungsunterlagen, Mängel- und Schadensberichte, Frachtpapiere, Fahr- und Dienstpläne, Straßenkarten, Straßenverkehrsordnung, Werbe- und Informationsmaterialien

**Büroausstattung**, z.B.: PC, Internetzugang, Telefon

## Arbeitssituation

Verkehrsbetriebswirte und -betriebswirtinnen planen, organisieren und kontrollieren Geschäftsprozesse. In der Teamleitung führen und motivieren sie ihre Mitarbeiter/innen und koordinieren deren Zusammenarbeit.



Wenn sie z.B. Kalkulationen durchführen oder die Qualität der Arbeiten kontrollieren, sind Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein unerlässlich. Im Umgang mit Kunden sind Kommunikationsstärke, Verhandlungsgeschick sowie Serviceorientierung wichtig. Verkehrsbetriebswirte und -betriebswirtinnen arbeiten hauptsächlich am Schreibtisch, sind aber auch im Außendienst unterwegs, z.B. um an Tagungen und Konferenzen teilzunehmen.

## Arbeitsbedingungen im Einzelnen

- Verantwortung für Sachwerte (z.B. Tarife errechnen, Kosten- und Leistungsrechnungen durchführen, Kostenentwicklungen analysieren)
- Verantwortung für Personen (z.B. Mitarbeiter/innen anleiten und führen)
- Kundenkontakt (z.B. Kunden über Reiserouten und -ziele beraten)
- Bildschirmarbeit (z.B. Kosten- und Leistungsrechnungen durchführen)
- Arbeit in Büroräumen
- Arbeit im Sitzen

## Verdienst/Einkommen

Beispielhafte tarifliche Bruttogrundvergütung (monatlich): € 2.990 bis € 3.442

**Quelle:**

**Tarifsammlung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales**

Hinweis: Diese Angaben dienen der Orientierung. Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.

## Zugang zur Tätigkeit

In der Regel benötigt man eine abgeschlossene Weiterbildung als Verkehrsbetriebswirt/in. Auch andere betriebswirtschaftliche Aus- bzw. Weiterbildungsabschlüsse aus dem Bereich Verkehr und Logistik können den Zugang zur Tätigkeit ermöglichen.

## Zugangsberufe/Zugangstätigkeiten

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Ausbildung) für Verkehr/Logistik
- Betriebswirt/Betriebswirtin (Fachschule) für Verkehr
- Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Güterverkehr und Logistik
- Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Personenverkehr und Mobilität

## Sonstige Zugangsbedingungen

Für die Tätigkeit als Güter- oder Personenkraftverkehrsunternehmer/in ist der Nachweis der fachlichen Eignung erforderlich.

Wer Personen befördert, benötigt eine Genehmigung.

## Unmittelbare Job- und Besetzungsalternativen

Im Folgenden werden Berufe oder Tätigkeiten genannt, die Ähnlichkeiten zum Ausgangsberuf aufweisen. Diese Berufe stellen für Bewerber, die in ihrem erlernten Beruf keine freie Stelle finden, eine mögliche Alternative



dar. Darüber hinaus können Arbeitgeber Fachkräfte dieser Berufe als Alternativen für die Besetzung einer Arbeitsstelle im Ausgangsberuf in Betracht ziehen.

Manche Alternativberufe umfassen nur Teiltätigkeiten des Ausgangsberufs, andere erfordern eine Einarbeitungszeit, die im Einzelfall unterschiedlich lang sein kann.

Folgende unmittelbare Beschäftigungs- und Besetzungsalternativen bieten sich für den Beruf Verkehrsbetriebswirt/in an:

### Job- und Besetzungsalternativen

für berufliche Schwerpunkte (i.d.R. kurze Einarbeitung):

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Ausbildung) für Verkehr/Logistik
- Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Güterverkehr und Logistik
- Geprüfter Fachwirt/Geprüfte Fachwirtin für Personenverkehr und Mobilität
- Geprüfter Verkehrsfachwirt/Geprüfte Verkehrsfachwirtin

für Teiltätigkeiten und berufliche Einsatzmöglichkeiten (mit/ohne Einarbeitung):

- Disponent/Disponentin - Güterverkehr
- Expedient/Expedientin
- Fahrbetriebsregler/Fahrbetriebsreglerin (Straßenverkehr)
- Fuhrparkleiter/Fuhrparkleiterin
- Schiffsmakler/Schiffsmaklerin

in angrenzenden Berufen:

- Fachwirt/Fachwirtin für den Bahnbetrieb

mit niedrigerem Qualifikationsniveau:

- Kaufmann/Kauffrau im Eisenbahn- und Straßenverkehr
- Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung
- Schifffahrtskaufmann/Schifffahrtskauffrau Fachrichtung Linienfahrt
- Schifffahrtskaufmann/Schifffahrtskauffrau Fachrichtung Trampfahrt
- Speditionskaufmann/Speditionskauffrau

Eine Aufstellung aller möglichen Verwandtschaftsstufen findet man hier:

**Erläuterungen zu den einzelnen Verwandtschaftsstufen**

## Weitere Jobalternativen (Bewerbersicht)

Folgende weitere Beschäftigungsalternativen bieten sich für den Beruf Verkehrsbetriebswirt/in an:

Tätigkeitsfeld Lager-, Materialwirtschaft, Logistik

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Fachschule) für Logistik

Gemeinsamkeiten:

- kaufmännische Organisation und Planung von Beförderungsaufträgen des Personen- bzw. Güterverkehrs
- Organisation und Planung von logistischen Abläufen, Kostenkalkulation und Rechnungswesen



### Tätigkeitsfeld Tourismus, Fremdenverkehr, Animation

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Fachschule) für Touristik/Reiseverkehr
- Geprüfter Tourismusfachwirt/Geprüfte Tourismusfachwirtin

#### Gemeinsamkeiten:

- kaufmännische Organisation und Planung von Beförderungsaufträgen des Personen- bzw. Güterverkehrs
- Organisation und Planung von logistischen Abläufen, Kostenkalkulation und Rechnungswesen

Hinweis: Die genannten Jobalternativen erfordern ggf. eine längere Einarbeitung oder eine Zusatzausbildung.

## Weitere Besetzungsalternativen (Arbeitgebersicht)

Folgende weitere Besetzungsalternativen bieten sich für den Beruf Verkehrsbetriebswirt/in an:

### Tätigkeitsfeld Lager-, Materialwirtschaft, Logistik

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Fachschule) für Logistik

#### Gemeinsamkeiten:

- kaufmännische Organisation und Planung von Beförderungsaufträgen des Personen- bzw. Güterverkehrs
- Organisation und Planung von logistischen Abläufen, Kostenkalkulation und Rechnungswesen

### Tätigkeitsfeld Tourismus, Fremdenverkehr, Animation

- Betriebswirt/Betriebswirtin (Fachschule) für Touristik/Reiseverkehr

#### Gemeinsamkeiten:

- kaufmännische Organisation und Planung von Beförderungsaufträgen des Personen- bzw. Güterverkehrs
- Organisation und Planung von logistischen Abläufen, Kostenkalkulation und Rechnungswesen

Hinweis: Die genannten Besetzungsalternativen erfordern ggf. eine Einarbeitung, die im Einzelfall unterschiedlich lang sein kann.

## Berufliche Einsatzmöglichkeiten

Berufliche Einsatzmöglichkeiten gegliedert nach Tätigkeitsfeldern:

### Lager-, Materialwirtschaft, Logistik

- Expedient/Expedientin
- Leiter/Leiterin für Logistik
- Logistiker/Logistikerin
- Schiffsmakler/Schiffsmaklerin

### Schutz, Sicherheit und Überwachung

- Gefahrgutbeauftragter/Gefahrgutbeauftragte

### Überwachung und Steuerung des Verkehrsbetriebs

- Fahrbetriebsregler/Fahrbetriebsreglerin (Straßenverkehr)



- Fuhrparkleiter/Fuhrparkleiterin

## Weiterbildung (beruflicher Aufstieg)

Ein **Studium** eröffnet weitere Berufs- und Karrierechancen (z.B. durch einen Bachelorabschluss im Studienfach Verkehrsbetriebswirtschaft oder Luftverkehrsmanagement).

Mit ihrem Weiterbildungsabschluss können Betriebswirte und Betriebswirtinnen auch ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung Zugang zu einem Studium erhalten. Weitere Informationen:

### Zugang zur Hochschule in den einzelnen Bundesländern

Internet: [http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2014/2014\\_08\\_00-Synopse-Hochschulzugang-berufl\\_Qualifizierter.pdf](http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2014/2014_08_00-Synopse-Hochschulzugang-berufl_Qualifizierter.pdf)

## Existenzgründung

Verkehrsbetriebswirte und Verkehrsbetriebswirtinnen können sich z.B. mit einem Unternehmen der Personen- oder Güterbeförderung selbstständig machen. Auch eine Existenzgründung im Bereich Verkehrsdienstleistungen - etwa Kurierdienst oder Autovermietung - ist möglich.

Informationen zur Existenzgründung z.B. durch

- Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. Breitenbachstraße 1 60487 Frankfurt D +49.69.79190 +49.69.7919227  
Internet: <http://www.bgl-ev.de>  
[bgl@bgl-ev.de](mailto:bgl@bgl-ev.de)
- Deutscher Speditions- und Logistikverband e.V. (DSLVL) Unter den Linden 24 10117 Berlin D +49.30.40502280 +49.30.40502288  
Internet: <https://www.dslvl.org>  
[info@dslvl.spediteure.de](mailto:info@dslvl.spediteure.de)

## Interessen

Folgende Interessen sind wichtig und hilfreich, um diesen Weiterbildungsberuf ausüben zu können. Dabei werden besonders die Interessen hervorgehoben, die im Vergleich zu den einschlägigen Ausbildungsberufen an Bedeutung gewinnen. Zu jedem Interessenbereich werden zur Veranschaulichung Tätigkeiten genannt.

- **Interesse an kaufmännisch-organisatorischen Tätigkeiten**
  - z.B. Berechnen von Tarifen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten
  - z.B. Anleiten und fachliches Unterstützen der Mitarbeiter/innen, um anhaltend gute Arbeitsergebnisse zu erzielen
  - z.B. Durchführen von Kosten- und Leistungsrechnungen, Analysieren der Kostenentwicklung
- **Interesse an theoretisch-abstrakten Tätigkeiten**
  - z.B. Analysieren des Personen- und Güterverkehrsmarktes, Durchführen von Wirtschaftlichkeits- und Schwachstellenanalysen mit dem Ziel, die erkannten Schwächen zu verändern
  - z.B. Erstellen von Business-Plänen, Entwickeln von Geschäftsideen und Wachstumsstrategien für einen Verkehrsbetrieb
- **Interesse an verwaltend-organisatorischen Tätigkeiten**
  - z.B. sorgfältiges Aufstellen von Fahr- und Dienstplänen
  - z.B. exaktes Ausfertigen von Frachtdokumenten
- **Interesse an sozial-beratenden Tätigkeiten**
  - z.B. ausführliches Beraten der Kunden über Verkehrskonzepte



## Arbeits- und Sozialverhalten

Einige Merkmale des Arbeits- und Sozialverhaltens sind gleichermaßen für alle Berufe relevant und werden deshalb nicht gesondert erwähnt. Hierzu gehören: Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Ehrlichkeit, Kritikfähigkeit sowie angemessene Umgangsformen. Zusätzlich werden die nachfolgend genannten berufsspezifischen Merkmale benötigt, um diesen Beruf ausüben zu können.

- Leistungs- und Einsatzbereitschaft (z.B. Erkennen von Arbeitsengpässen bei der Ausstellung von Frachtdokumenten und bereitwilliges Übernehmen von zusätzlichen Arbeiten im Büro zur Bewältigung des Engpasses)
- Sorgfalt (z.B. genaues Zusammenstellen von Fahrt- und Flugverbindungen; exaktes Aufstellen der Dienstpläne)
- Verantwortungsbewusstsein und -bereitschaft (z.B. Übernehmen von Verantwortung für die Einhaltung von Zeit-, Kosten- und Qualitätsvorgaben sowie den effektiven Einsatz der Mitarbeiter/innen und Betriebsmittel, um die betriebswirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Betriebs zu gewährleisten)
- Entscheidungsfähigkeit (z.B. Treffen schneller Entscheidungen bei Störungen und Abweichungen in den Betriebsabläufen unter Einschätzung des Kosten- und Nutzenaspekts)
- Selbstständige Arbeitsweise (z.B. eigenständiges Umsetzen von neuen Konzepten für Verkehrsdienstleistungen)
- Flexibilität (z.B. Wechseln zwischen Aufgaben in den Bereichen Planung, Controlling, Kalkulation, Kundenbetreuung und Mitarbeiterführung)
- Psychische Belastbarkeit (z.B. leistungsfähig bleiben bei Arbeiten unter Zeit- und Kostendruck; unterschiedlichen Anforderungen der Auftraggeber, Mitarbeiter/innen und der Geschäftsleitung gleichzeitig gerecht werden)
- Kommunikationsfähigkeit (z.B. umfassendes Beraten von Kunden über Transport- bzw. Beförderungsangebote und - sofern ein Angebot nicht umsetzbar erscheint - Vorschlagen von Alternativen)
- Kontaktbereitschaft (z.B. schnelles Herstellen und Halten des Kontakts zu Unternehmen aus Industrie, Handel bzw. Tourismus mit Transport- und Beförderungsaufkommen)
- Interkulturelle Kompetenz (z.B. angemessenes Eingehen auf kulturelle Besonderheiten beim Umgang mit Partnerunternehmen und Kunden im Ausland)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. Ausarbeiten von Angeboten für Verkehrskonzepte unter Berücksichtigung individueller Kundenwünsche)
- Verhandlungsgeschick (z.B. erfolgreiches Verhandeln mit Kunden um Beförderungstarife, etwa mit Industrie- bzw. Handelsbetrieben oder Reisegruppen)
- Durchsetzungsvermögen (z.B. Erreichen betrieblicher Ziele in Verhandlungen mit Kunden und in Mitarbeitergesprächen)
- Führungsfähigkeit (z.B. fachliches Anleiten und Unterstützen der Mitarbeiter/innen; inhaltliches und terminliches Planen, Organisieren und Steuern von Arbeitsabläufen)

## Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten

Folgende Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten werden für die Ausübung der möglichen Tätigkeiten im Weiterbildungsberuf benötigt. Bei einigen Fähigkeiten wird ein Ausprägungsgrad genannt. Dieser gilt für den mittleren oder typischen Vertreter dieses Berufes.

### Fähigkeiten

- Leicht überdurchschnittliches allgemeines intellektuelles Leistungsvermögen



- Leicht überdurchschnittliches rechnerisches Denken (Beispiele siehe unter Kenntnisse und Fertigkeiten)
- Leicht überdurchschnittliches sprachliches Denken (Beispiele siehe unter Kenntnisse und Fertigkeiten)
- Kaufmännische Befähigung (z.B. Berücksichtigen von Zeit-, Kosten- sowie Qualitätsrichtlinien des Unternehmens; Analysieren des kurz-, mittel- und langfristigen Bedarfs an Arbeitskräften und Betriebsmitteln)
- Befähigung zum Planen und Organisieren (z.B. Erstellen von Fahr- und Dienstplänen; Planen von Frachtkapazitäten)
- Pädagogisches Geschick (z.B. Führen und Anleiten der Mitarbeiter/innen im Verantwortungsbereich)

Hinweis: Die Ausprägungsgrade beziehen sich auf Personen mit mittlerem Bildungsabschluss.

Darüber hinaus werden folgende Fähigkeiten benötigt, die auch für die Ausübung der Tätigkeiten in den einschlägigen Ausbildungsberufen erforderlich sind:

- Handgelenk-Finger-Geschwindigkeit (z.B. Erledigen von Schreibaufgaben am Computer)

### Kenntnisse und Fertigkeiten

- Rechenfertigkeiten (z.B. Errechnen von Tarifen)
- Verständnis für mündliche Äußerungen (z.B. Entgegennehmen von Reklamationen)
- Mündliches Ausdrucksvermögen (z.B. Erläutern von Dienstleistungsangeboten des Verkehrsunternehmens gegenüber Kunden; Verhandeln mit Transportunternehmen)
- Textverständnis (z.B. Lesen und Verstehen von gesetzlichen Vorschriften, z.B. der Straßenverkehrsordnung)
- Schriftliches Ausdrucksvermögen und Rechtschreibsicherheit (z.B. Erstellen von Angeboten und Leistungsübersichten; Führen des Schriftverkehrs mit Partnerunternehmen und Kunden, auch in einer Fremdsprache)

## Charakteristische körperliche Anforderungen

Die Ausübung des Berufs kann folgende körperliche Anforderungen mit sich bringen. Die Angaben müssen nicht zwingend für jedes Tätigkeitsprofil oder jede berufliche Einsatzmöglichkeit gelten.

- Ungestörtes Sprechvermögen (z.B. mit dem Fahrpersonal die Transportrouten besprechen)
- Nahsehvermögen - auch korrigiert (z.B. Kostenaufstellungen, Abrechnungsunterlagen, Frachtpapiere am Bildschirm erstellen oder lesen)
- Hörvermögen und Sprachverständnis (z.B. telefonische Kundenanfragen über Reiserouten und -ziele beantworten; Reklamationen entgegennehmen)

Hinweis: Diese Informationen bilden keine Grundlage für rechtliche Schritte und sind nicht im Sinne einer medizinischen Eignungsfeststellung zu verstehen. Die tatsächliche körperliche Eignung muss im Einzelfall durch eine ärztliche Untersuchung festgestellt werden.

## Berufsrelevante gesundheitliche Einschränkungen

Folgende gesundheitliche Einschränkungen könnten bei der Ausübung des Berufs zu Problemen führen. Die Angaben müssen nicht zwingend für jedes Tätigkeitsprofil oder jede berufliche Einsatzmöglichkeit gelten. Immer häufiger gibt es zudem Möglichkeiten, Einschränkungen beispielsweise durch technische Hilfsmittel zu kompensieren.

- Sprachstörung, Sprachfehler (z.B. mit dem Fahrpersonal die Transportrouten besprechen)
- Nicht korrigierbare Sehschwäche für die Nähe (z.B. Kostenaufstellungen, Abrechnungsunterlagen, Frachtpapiere am Bildschirm erstellen oder lesen)





- Hörminderung, Schwerhörigkeit, Taubheit, Hörstörung, chronische Ohrenleiden (z.B. telefonische Kundenanfragen über Reiserouten und -ziele beantworten; Reklamationen entgegennehmen)

Hinweis: Diese Informationen bilden keine Grundlage für rechtliche Schritte und sind nicht im Sinne einer medizinischen Eignungsfeststellung zu verstehen. Die tatsächliche körperliche Nichteignung muss im Einzelfall durch eine ärztliche Untersuchung festgestellt werden.

## Kompetenzen

Kernkompetenzen, die man während der Weiterbildung erwirbt bzw. vertieft:

- Auftragsannahme, -bearbeitung
- Betriebswirtschaftslehre
- Controlling
- Disposition (Güterverkehr)
- Disposition (Personenverkehr)
- Distributionssysteme planen und einsetzen
- Internationaler Speditionsverkehr
- Kalkulation
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Kundenberatung, -betreuung
- Logistik
- Straßen- und Verkehrsrecht
- Tourenplanung
- Zollvorschriften, Zollabwicklung

Weitere Kompetenzen, die für die Ausübung dieses Berufs bedeutsam sein können:

- Buchführung, Buchhaltung
- Fahrplangestaltung
- Luftfrachtspedition
- Marketing
- Personalwesen
- Schadensfälle bearbeiten, Schäden regulieren
- Schienenverkehr
- Seefracht, Seehafenspedition
- Transportversicherung
- Versand
- Vertragsrecht

Weitere relevante Fertigkeiten und Kenntnisse:

- Kompetenzgruppe "Betriebswirtschafts-, Finanz- und Controllingsoftware"

## Rechtliche Regelungen für die Tätigkeit

- **Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr (GBZugV) vom 21.12.2011 (BGBl. I S. 3120), geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 5.11.2013 (BGBl. I S. 3920)**



- Internet: [http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/gbzugv\\_2011/gesamt.pdf](http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/gbzugv_2011/gesamt.pdf)
- **Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV), zuletzt geändert durch Artikel 484 des Gesetzes vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474)**  
Internet: <http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/pbzugv/gesamt.pdf>
  - **Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBl. S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 03.03.2020 (BGBl. I S. 433)**  
Internet: <http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/pbefg/gesamt.pdf>

## Medien

- **Bundesforschungsprogramm Schiene**  
Internet: [https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Publikationen/E/bundesforschungsprogramm-schiene.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Publikationen/E/bundesforschungsprogramm-schiene.pdf?__blob=publicationFile)
- **DER NAHVERKEHR** Alba Fachverl.  
Internet: <https://www.busundbahn.de/publikationen/der-nahverkehr.html>  
Organ des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
- **DVZ Deutsche Verkehrs-Zeitung** DVV Media  
Internet: <https://www.dvz.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift
- **Logistik KNOWHOW**  
Internet: <https://logistikknowhow.com>  
Wissens- und Informationsplattform rund um Intralogistik, Warehouse Management, Supply Chain Management und E-Commerce
- **Omnibus Revue** Springer Fachmedien München  
Internet: <https://www.omnibusrevue.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift
- **Omnibusspiegel** Hanke  
Internet: <https://www.omnibusspiegel.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift
- **Regionalverkehr** Regionalverkehr Verl.  
Internet: <https://www.regionalverkehr.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift
- **stadtverkehr** EK-Verl.  
Internet: <https://www.stadtverkehr.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift
- **Tag der Logistik**  
Internet: <https://www.tag-der-logistik.de>  
Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V.
- **Verkehrsrechtliche Mitteilungen** Kirschbaum  
Internet: <http://www.verkehrsrechtlichemitteilungen.de>  
Portal mit gleichnamiger Fachzeitschrift

## Verbände und Organisationen

- BG Verkehr Ottenser Hauptstraße 54 22765 Hamburg D +49.40.39800 +49.40.39801666  
Internet: <http://www.bg-verkehr.de/>  
[info@bg-verkehr.de](mailto:info@bg-verkehr.de) Berufsgenossenschaft Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation



- Bundesverband höherer Berufe der Technik, Wirtschaft und Gestaltung e.V. (BVT) Am Tor 9 53639 Königswinter D +49.2244.92427 +49.2244.924299  
Internet: <https://www.bvt-online.de/>  
info@bvt-online.de
- Deutscher Speditions- und Logistikverband e.V. (DSLV) Unter den Linden 24 10117 Berlin D +49.30.40502280 +49.30.405022888  
Internet: <https://www.dslv.org>  
info@dslv.spediteure.de
- ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Paula-Thiede-Ufer 10 10179 Berlin D +49.30.69560 +49.30.69563141  
Internet: <https://www.verdi.de>  
info@verdi.de

## Stellen- und Bewerberbörsen

- **fvw Touristik Jobs**  
Internet: <https://touristik-jobs.fvw.de>  
Stellenmarkt für den Bereich Tourismus und Reiseverkehr
- **Ich fahr gut!**  
Internet: <http://www.ich-fahr-gut.de/jobs/nahverkehr-bayern/>  
Jobportal des Nahverkehrs Bayern
- **logistic people**  
Internet: <http://www.logistic-people.de/fuer-bewerber/stellenangebote>
- **Logistik heute**  
Internet: <https://logistik-heute.de/branche/logistikjobs>
- **logistik-jobs.de**  
Internet: <http://www.logistik-jobs.de/>
- **LOGjobs**  
Internet: <http://www.logjobs.de/>  
Stellenbörse für Fachleute aus der Logistikbranche
- **SchienenJobs.de**  
Internet: <http://www.schienenjobs.de/ergebnisliste/>
- **Schule für Tourismus**  
Internet: <http://sft.berlin/service/#jobboerse>  
Jobbörse für Reiseverkehrskaufleute und andere Spezialisten der Tourismusbranche
- **TouristikCareer**  
Internet: <https://www.touristikcareer.de>  
Stellenmarkt für Touristik
- **transportjobs.de**  
Internet: <http://www.transportjobs.de/stellenmarkt/>